

**RS OGH 1938/3/22 2Ob187/38,
3Ob143/68, 3Ob144/68, 3Ob145/68,
3Ob146/68, 3Ob147/68**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.03.1938

Norm

EO §256

Rechtssatz

Der Ablauf der einjährigen Frist des § 256 EO wird während der Zeit, da die Exekution infolge Einbringung einer Oppositionsklage des Verpflichteten aufgeschoben worden ist, gehemmt.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 187/38
Entscheidungstext OGH 22.03.1938 2 Ob 187/38
SZ 20/74 = DREvBI 1938/272
- 3 Ob 143/68
Entscheidungstext OGH 04.12.1968 3 Ob 143/68
Beisatz hier: Hemmung der Frist während Exekutionsaufschiebung zwecks Entscheidung über einen Einstellungsantrag des Verpflichteten. - Hierbei spielt es keine Rolle, daß sich der Einstellungsantrag des Verpflichteten gegen andere betreibende Gläubiger richtete, wenn er dieselben Gegenstände betraf und das Vorliegen des Einstellungsgrundes von Amts wegen zu prüfen ist. (T1) = EvBI 1969/126 S 186
- 3 Ob 144/68
Entscheidungstext OGH 04.12.1968 3 Ob 144/68
Beis wie T1
- 3 Ob 145/68
Entscheidungstext OGH 04.12.1968 3 Ob 145/68
Beis wie T1
- 3 Ob 146/68
Entscheidungstext OGH 04.12.1968 3 Ob 146/68
Beis wie T1
- 3 Ob 147/68
Entscheidungstext OGH 04.12.1968 3 Ob 147/68
Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1938:RS0003563

Dokumentnummer

JJR_19380322_OGH0002_0020OB00187_3800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at